

der pressbaum

und die **neue** Pressbaumer Volkspartei informieren Sie

Foto: Hermann Neidhart




PRESSBAUM
im wienerwald

Ausgabe Nr.3
März 2006
Zul.Nr. 38188W72U

**Die VP Pressbaum wünscht
ein frohes Osterfest**

Aus dem Inhalt

Neujahrsempfang, Hilfswerk Wiental	2
Rinderbesamung, Franz Edelbacher	3
Benefizaktion, NR. Schöls	4
FF Pressbaum, Weihnachtsengerl	5
Regenwasserkanal Fünkhgasse	6
Schildbürgerstreich, Volksschule	7
Bushaltestelle Kirchenplatz	8
LH. Dr. Erwin Pröll	9
Seniorenbund, Kinderball 2006	10 13
Bürgerball, Valentinsgrüße	14 15
Regionalmarketing	16
Nostalgiebad, Duckhüttler Gilde	18 23
Verkehrsverbindungen	24
Offenlegung	17
Serviceseite	27 28

Medieninhaber und Herausgeber: VP NÖ DI Adelheid Gerl, 3100 St. Pölten Ferstergasse 4; VP Pressbaum. Layout: Josef Haberleitner Hauptstraße 60B, Hersteller: Druckerei Piacek Ges.m.b.H. A-1100 Wien Favoritner Gewerberg 19, Verlagsort: St. Pölten. Alle Satz- und Druckfehler vorbehalten. Die Redaktion behält sich vor, Manuskripte zu kürzen bzw. den Erscheinungszeitpunkt zu bestimmen.

Sehr geehrte Leser unseres Lokalblattes "der pressbaum"

Vor Ihnen liegt nun schon die dritte Ausgabe unserer Zeitschrift "der pressbaum" die von unserem Redaktionsteam der ÖVP- Neu gestaltet wurde.

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, Sie über Aktuelles zu informieren, Geschehenes zu berichten und Geplantes bekanntzugeben.

Heute wollen wir an Sie die Bitte richten, diese Zeitung auch finanziell zu unterstützen.

Dafür liegt dieser Ausgabe ein Erlagschein bei, den Sie bitte für die Einzahlung einer Spende in beliebiger Höhe verwenden mögen.

Danke! Die Redaktion

Neujahrsempfang im Autohaus Mann

Zum ersten Mal lud die Pressbaumer Volkspartei zu einem Neujahrsempfang.



Als besonderes Ambiente wurde das Autohaus Mann gewählt. Inmitten von chromblitzenden Autos stießen über 80 Besucher auf ein gutes Jahr 2006 an. Die Idee zum Neujahrsempfang stammte übrigens vom Wirtschaftsbundobmann Manfred Rieger, der gemeinsam mit Gemeinderat Michael Schandl das Sponsoring der Veranstaltung übernahm.



Hilfswerk Wiental gründet einen Besuchs- und Begleitdienst für ältere Menschen

Viele Menschen sind im Alter einsam, weil sie selbst nicht mehr mobil sind oder ihr soziales Umfeld verloren haben. Aus diesem Grund wurde vom Verein Hilfswerk Wiental in Zusammenarbeit mit dem NÖ Hilfswerk das Projekt Besuchs- und Begleitdienst für die Gemeinden Pressbaum, Tullnerbach und Wolfsgraben gegründet. Unter dem Motto "Zeit schenken" besuchen derzeit 8 Personen völlig kostenlos einsame Menschen und leisten ihnen Gesellschaft. Dieses Besuchen umfasst zum Beispiel gemeinsam spazieren gehen,

Ein herzliches Dankeschön auch an die Familie Mann, die ihre Räumlichkeiten kostenlos zur Verfügung stellte.



Ehrgast LAbg. DI Willi Eigner informierte über aktuelle Themen im Land Niederösterreich, Gemeindeparteibfrau DI Adelheid Gerl stellte für das Jahr 2006 eine noch stärkere Kommunikation mit der Pressbaumer Bevölkerung sowie weitere Benefizaktionen in Aussicht.



Es herrschte eine zwanglose, fröhliche Stimmung mit vielen persönlichen Gesprächen.

Eine sehr gelungene Veranstaltung, die sicher im nächsten Jahr ihre Fortsetzung finden wird.

VP-Pressbaum



etwas vorlesen, zuhören, etwas spielen, einfach nur da sein..... und vieles mehr. Als ehrenamtliche Leiterin konnte Frau Anna PANNAGEL gewonnen werden. Sie sorgt für die Koordination, Schulung und regelmäßige Treffen der ehrenamtlichen MitarbeiterInnen. Wenn Sie besucht werden möchten oder wenn Sie ehrenamtlich beim Besuchs- und Begleitdienst mitarbeiten wollen, melden Sie sich bei uns.

Hilfswerk Wiental Tel.: 02233/ 544 28

Kostenübernahme für Rinderbesamungen



GR DI
Adelheid Gerl
GP-Obfrau

Es bleibt alles so wie bisher!

Bei der Gemeinderatssitzung am 12. Jänner 2006 stand der Punkt "Übernahme der Kosten für künstliche Besamung" auf der Tagesordnung.

Für jene, die den Sachverhalt dazu nicht so genau kennen, eine kurze Erklärung: Jede Gemeinde ist verpflichtet, den Bauern einen gewissen Betrag der künstlichen Besamung für Rinder und Schweine zu ersetzen.

In Pressbaum wurden bisher großzügigerweise alle anfallenden Kosten pro Jahr ersetzt, wobei es sich dabei um einen Gesamtbetrag von ca. 1600 EUR handelte.

In Pressbaum werden pro Jahr ca. 50 Kühe künstlich besamt, Schweinezüchter gibt es keine. Grund für die Aufnahme in die Gemeinderatssitzung war, dass vorgeschlagen wurde, nur mehr das gesetzlich vorgeschriebene Drittel der Kosten zu übernehmen (ca. 8 EUR pro Besamung), bisher wurden wie erwähnt, die ca. 30 EUR pro Besamung ersetzt.

Bis man in der Gemeinderatssitzung zu einer Entscheidung kam, hatte Kabarettreife: Bürgermeister Kraus brachte den Antrag ein, die Kostenübernahme auf das gesetzliche Drittel zu beschränken, DI Gerl hielt dagegen und

forderte die Beibehaltung des bisherigen Modus.

Nach einer Sitzungsunterbrechung und eingehender Beratung wurde abgestimmt: beide Anträge fanden je 13 Befürworter und Ablehner! Bei Stimmengleichheit gilt ein Antrag als abgelehnt. GGR Scheibelreiter hatte darauf hin einen Kompromissvorschlag parat: 15 EUR Kostenersatz für jede Besamung. Das Abstimmungsergebnis kennen wir schon von vorher - 13:13! Nach der darauf folgenden Ratlosigkeit hatte Bürgermeister Kraus die rettende Idee - es bleibt alles so, wie es war!

Im Namen der wenigen Pressbaumer Bauern, die 365 Tage im Jahr ihre Rinder betreuen und dabei unentgeltlich unsere Wienerwaldlandschaft pflegen, ein herzliches Dankeschön an alle Befürworter im Gemeinderat, die die großzügige Variante unterstützt haben!

Fussball: S.V. Raika Pressbaum Frühjahrsmeisterschaft 2006

FR: 10. März Pressbaum - Eichgraben 20,00 Uhr
FR: 24. März Pressbaum - Pyhra 19,30 Uhr
FR: 07. April Pressbaum - Lilienfeld 20,00 Uhr
FR: 21. April Pressbaum - St.Veit 20,00 Uhr
FR: 05. Mai Pressbaum - Traisen 19,30 Uhr
FR: 19. Mai Pressbaum - St.Georgen 20,00 Uhr
U 23: jeweils 2 Stunden vorher!

(wenn meisterschaftsentscheidend SA: 17.6. 17,30 Uhr)

Raiffeisenbank Wienerwald



Pfingstmontag, 5. Juni 2006

10:30 bis 14:00 Uhr

Frühschoppen am Fußballplatz
mit dem "Lustigen Hermann"
anschließend Fußballmatch mit
ehemaligen Nationalspielern

Danke, Franz Edelbacher!



Wir müssen es alle annehmen, dass unser Franz Edelbacher von dieser Welt abberufen wurde.

Der robuste, bodenständige Bauer, den nichts erschüttern

konnte und der Kraft für die Ewigkeit hatte. Ein plötzliches, schweres Leiden hat ihn aus unserer Mitte gerissen.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie, die mit diesem schweren Verlust leben muss.

Die Volkspartei Pressbaum verliert einen Freund und Mitstreiter der ersten Stunde, der immer zur Stelle war, wenn er gebraucht wurde.

Franz Edelbacher war Gemeinderat von 1970 bis 1990 und bekam das goldene Ehrenzeichen der Marktgemeinde Pressbaum. Er setzte sich besonders für die Interessen der Bauern ein und packte zu, wenn es notwendig war. Viele Jahre war er z.B. für den Transport und die Aufstellung des Maibaumes in Pressbaum verantwortlich.

Seine Hilfsbereitschaft war legendär. Er fragte nicht lange, sondern half ganz einfach, ohne langes "Wenn und Aber." Seine freundliche, offene und gesellige Art hat ihm viele Freunde auch in anderen politischen Lagern gebracht.

Franz, uns bleibt nur, "Danke" zu sagen!

VP-Pressbaum

Sie möchten auch Ihr Inserat in unserer Zeitung platzieren?

Schicken Sie uns einfach Ihre Vorlage am besten in PDF. Format

Für Fragen und Preisankünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

**Telefon 0676/7644055
email: j.haberleitner@kpr.at**

Unsere Zeitung wird 2006 4x erscheinen.

Punschaktion am Kirchenplatz



"Rettet den Pressbaumer Kirch- turm", durch die VP-Pressbaum

Am Heiligen Abend wurden nach der Christmette von der Volkspartei-Pressbaum heiße Getränke sowie Kletzenbrot und Kekse gegen freiwillige Spenden angeboten. Jeder Cent der Einnahmen wurde der Pfarrgemeinde für die dringend notwendige Kirchensanierung zur Verfügung gestellt.

Die Kirchenrenovierung muss möglichst bald in Angriff genommen werden, damit keine weiteren Schäden entstehen. Natürlich ist dafür viel Geld notwendig (Gesamtkosten über 220.000 EUR!). Durch die Verkündung des Weihnachtsevangeliums zwar im Herzen erwärmt, aber körperlich durchgefroren, griffen die Mettenbesucher gerne zu Punsch, Früchtetee und Kinderpunsch.

Übergabe des Reinerlöses der Benefizaktion



Foto von links nach rechts:
Frau Inge Sacher, Martin Könighofer,
GR Martin Söldner, GR DI Adelheid Gerl

Der Reinerlös von 700.- Euro wurde am 15.01.2006, nach dem Sonntagsgottesdienst von der ÖVP-Gemeindeparteiobfrau GR DI Adelheid Gerl und GR Martin Söldner an die Pfarrverantwortlichen Pastoralassistent Martin Könighofer, welcher den Pfarrprovisor Pater Mag. Augustine Agwulonu vertrat und Frau Pfarrgemeinderat Inge Sacher übergeben.

Grüß Gott! Nationalrat Schöls von der ÖVP.

Ich möchte mich bei Ihnen über mögliche Probleme informieren.

Mit diesen Begrüßungsworten besuchte Nationalrat Schöls im Rahmen des Industrieviorteltages gemeinsam mit den Pressbaumer Gemeinderäten DI Adelheid Gerl und Josef Schmidl-Haberleitner sowie dem Obmann des Wirtschaftsbundes, Manfred Rieger, mehrere aufstrebende Betriebe im Gewerbegebiet in Pressbaum. Die meisten Betriebe waren überrascht, dass sie von Politikern besucht wurden.

Von den Gewerbetreibenden kamen sehr viele Anregungen über mögliche

Geburtstagsfeier am Lastberg



Frau Maria Busek feierte am 24.01.2006 ihren 80. Geburtstag.

Die rüstige Pensionistin erhielt an ihrem Jubeltag gleich doppelten Besuch: Von der evangelischen Kirche Irene Tötzl und von der Volkspartei Pressbaum GGR Josef Schmidl Haberleitner.

Frau Busek wohnt seit über 50 Jahren in Pressbaum und verdankt nach eigenen Angaben ihre Gesundheit dem guten Honig, den ihr Gatte als Imker erzeugt.

Verbesserungen, welche sowohl den Betrieben als auch dem Staat erhebliche Vorteile bringen würden. Als besonders negativ wurde das Verhalten der Marktgemeinde Pressbaum empfunden, welche heuer sang- und klanglos die Schneeräumung im Gewerbegebiet einstellte.



Bei den anschließenden Betriebsbesichtigungen informierte sich Nationalrat Schöls auch bei den Mitarbeitern über die Arbeitsbedingungen, Arbeitsweg, Arbeitszeit usw. Es zeigte sich, dass die Beschäftigten, welche aus Pressbaum und den Umlandgemeinden kommen, sehr froh sind, in unmittelbarer Umgebung ihrer Wohnorte eine Beschäftigung gefunden zu haben.

Kaufhaus Rudroff

ADEG-Markt

**Ihr Nahversorger für
Küche, Haus, Garten u.**

Freizeit

Hauszustellung

Pressbaum, Hauptstraße 67

Tel. 02233/52313, Fax 57796

WANEK OPTIK

Hauptstraße 49

3013 Tullnerbach / Pressbaum

Tel. / Fax +43 (02233) 54871

wanekoptik.tullnerbach@telering.at

OPTIK – FOTO

Alle Kassen Gratis-Sehtest

Fotoausarbeitung

Kontaktlinsenpflege

Die FF Pressbaum berichtet:



HBI Peter Brandl
Kommandantl



OBI Thomas Menczik
Kommandant Stellv.



FT-A Dr.Emmerich Berghofer
Oberverwalter

Bei den am **6. Jänner 2006** turnusmäßig abgehaltenen Neuwahlen wurde in überzeugender Weise **Herr Peter Brandl** zum neuen Kommandanten der freiwilligen Feuerwehr Pressbaum gewählt. Zu seinem Stellvertreter wurde der Pressbaumer Gastwirt Herr **Thomas Menczik** gewählt.

Vom neuen Kommando wurden Herr

Dr. Emmerich Berghofer und Herr **Peter Schober** mit der Verwaltung betraut und auch alle anderen erforderlichen Funktionen wurden mit angesehenen und fähigen Personen besetzt. Damit wurden die Voraussetzungen geschaffen, dass sich die FF Pressbaum nach einigen internen Turbulenzen in den letzten Jahren wieder gedeihlich

entwickeln und die ihr übertragenen **Aufgaben** hervorragend erfüllen kann. Das Kommando ersucht deshalb die Bevölkerung wieder um das uneingeschränkte Vertrauen und um tatkräftige Unterstützung. Letztere ist deshalb besonders notwendig, weil die finanzielle Lage der FF Pressbaum momentan sehr schwierig ist, da bei der Übernahme des neuen Kommandos keine Reservemittel mehr vorhanden waren.

Einsatztätigkeit

Trotzdem das neue Jahr noch relativ jung ist, brachte es der FF Pressbaum mit mehr als 100 Einsätzen bis Ende Februar schon eine Menge Arbeit. Der Großteil der Einsätze betraf witterungsbedingt das Freiräumen einsturzgefährdeter Dächer von der Schneelast, sowie die Beseitigung umgestürzter Bäume.

Aber nicht nur in Pressbaum selbst war die FF-Pressbaum im Katastropheneinsatz. Aufgrund der starken Schneefälle wurde der 6. Zug der 2. KHD-Bereitschaft, das ist der Zug des Feuerwehrabschnittes Purkersdorf (KHD = überörtlich organisierter Katastrophenhilfsdienst der NÖ Feuerwehren), am 14.2. zur Unterstützung nach Kernhof gerufen. Am 15.2. folgte der nächste KHD-Einsatz nach Altenmarkt/Traisen. Insgesamt waren 9 Feuerwehren mit 12 Fahrzeugen und 71 Mann im Einsatz, 10 davon aus Pressbaum.

Dr. Emmerich Berghofer

Heurigenwirt Franz Bogner wurde 60!



Am 26. Februar 2006 gratulierten die **Gemeindeparteiobfrau DI Adelheid Gerl** und **GR Irene Tötzl** dem Jubilar Franz Bogner zum 60. Geburtstag. Da der passionierte Jäger und Wirt Franz Bogner eine weitere Afrikareise plant, stellten sich die beiden Damen als

Vertreterinnen der ÖVP Pressbaum mit 60 Münzen (für jedes Lebensjahr eine), aufgeklebt auf einem Afrikaplakat, ein.

Im Kreise seiner Familie und vieler Stammgäste sowie einem Jagdhornquartett wurde fröhlich gefeiert. Die Buschenschank Bogner hat seit 1990 ausgesteckt und lädt 6 Mal im Jahr zu kulinarischen, allesamt hausgemachten, Köstlichkeiten aus Küche und Keller ein.

Ein Besuch bei „den Bogner´s“ ist auch zu verschiedenen anderen Anlässen Geburtstagsfeste, Firmenfeiern, Gansessen, usw möglich.

Irene Tötzl

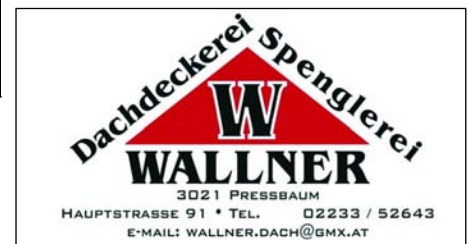
Weihnachtsengerl



Ein nachträgliches Weihnachtsengerl vom Mütterseminar bei einer Kundin vom Hilfswerk Wiental.

Frau Monika Bernegger, welche derzeit vom Hilfswerk Wiental betreut wird, hat auf Grund ihrer Erkrankung sehr hohe finanzielle Aufwendungen.

Zusätzlich fallen wöchentlich sehr hohe Kosten für notwendige Medikamente an. Als die Mitglieder der Donnerstaggruppe des Pressbaumer Mütterseminars von der schwierigen Situation von Frau Bernegger hörten, wurde spontan reagiert. Nach dem Motto wer sofort hilft, hilft doppelt, überreichte Frau Brigitte Glaser von der Donnerstaggruppe **200.-**



Euro an Frau Bernegger als verspätetes Christkind.

Der Obmann des Hilfswerkes Wiental **GGR Josef Schmidl-Haberleitner**, sowie die Mitarbeiterinnen des Hilfswerk Wiental freuten sich für Frau Bernegger und danken den Damen des Mütterseminars.

VP-Pressbaum

Brentenmaisstraße: Vp-Pressbaum setzt sich für die gleichzeitige Verlegung von Wasser und Kanal ein.



GGR Josef
Schmidl-Haberleitner

Wie bereits in der NÖN berichtet, soll im Jahr 2006 der Wasserleitungsbau im Ortsteil Brentenmais durchgeführt werden. Der Kanaleinbau sollte später erfolgen. Da von einem für den Bereich Kanal zuständigen Gemeindebediensteten auf die Kosteneinsparungen bei einer gleichzeitigen Verlegung hingewiesen wurde, nahm die Volkspartei diese Anregung auf und setzte sich für eine gleichzeitige Durchführung der beiden Bauprojekte ein. Die VP - Gemeinderäte **Schmidl-Haberleitner** und **Schandl** argumentierten, dass bei Trennung der Bauvorhaben zweimal aufgegraben, zweimal verfüllt und zweimal asphaltiert werden müsste. Bei Zusammenlegung der Projekte würden sich die Kosten massiv verringern.

Eine vom Ausschussvorsitzenden GR Richard Breier (FPÖ) durchgeführte Überprüfung ergab bei einer Zusammenlegung der beiden Bauvorhaben eine sofortige Einsparung von 120.000.- Euro. Der Einnahmensentgang der Gemeinde würde in den nächsten 5 Jahren zusätzlich ca. 80.000.- Euro betragen. Bedenken der SPÖ wegen einer eventuellen Budgetüberschreitung wurden von **GR Schandl (VP)** ausgeräumt, welcher eine Ausfinanzierung des Kanalprojektes für das Jahr 2007 vorschlug. Da sich alle Fraktionen (ÖVP, SPÖ, FPÖ, Grüne) auf eine gemeinsame Vorgangsweise einigen konnten, zog die Volkspartei ihren Antrag auf gleichzeitige Durchführung der beiden Bauvorhaben zurück. Es erfolgte eine gemeinsame Empfehlung aller im Kanalausschuss vertretenen Fraktionen. Bei der am 15.03.2006 stattgefundenen Gemeinderatssitzung wurde die Ausschussempfehlung einstimmig angenommen.

Entsorgung: der Abwässer abseits der öffentlichen Kanalanlagen

Diesbezüglich gilt, dass entsprechend dem Wassergesetz von 1959 die Dreikammernanlagen (Senkgrube, Seifenabscheider, Sickergrube) bis zum 31.12.2005 als dem Stand der Technik entsprechend anzusehen sind, wenn diese bereits vor dem 01.07.1990 bestand. Eine Erstreckung dieser Sanierungsfrist (31.12.2005) ist nicht vorgesehen.

Diese Anlagen sind demnach entsprechend umzurüsten. Da diese Bestimmungen dem Wasserrechtsgesetz unterliegen, fällt die allenfalls notwendige Umrüstung in die Zuständigkeit der BH - Wien Umgebung. Von der Gemeinde werden Meldungen über nicht ordnungsgemäße Abwasserentsorgungsanlagen einerseits der Magistratsabteilung 31 der Gemeinde Wien (Wasserschongebiet) und andererseits der BH-Wien Umgebung (Gewässeraufsicht) zur Prüfung und notwendigen Veranlassung gemeldet.

Haus- und Wohnungskauf Neubau

gültig bis
30. Juni 2006

mit bis zu

€ 1.000,--

Baumarkt-Gutscheine



Kommen Sie jetzt zu uns - wir informieren Sie gerne über die verschiedenen **Landesförderungen**, Ihre optimale **Wohnraumfinanzierung** und wie auch Sie von bis zu **EURO 1.000,-- Baumarkt-Gutscheinen** profitieren können.

Raiffeisenbank
Wienerwald





GGR
Josef Riegler

Schildbürgerstreich in Rekawinkel

Die Bewohner der Unteren Forsthausstraße in Rekawinkel verstehen die Welt nicht mehr. Erst vor geraumer Zeit wurde für die Untere Forsthausstraße von der BH - Wien Umgebung ein allgemeines Fahrverbot verhängt. Grund war, dass die kurvige, schmale und steile Straße, in welcher sich auch die Wienerwaldschule befindet, von vielen Autofahrern, vor allem aus dem Bereich Kogl, als Abschneider zur Bundesstraße benutzt wurde. Laut NÖN will der für Straßen zuständige SPÖ Gemeinderat Walter Hoffmann dieses Fahrverbot kippen und die Straße wieder für den Durchzugsverkehr freigeben. Diesem Ansinnen dürfte die Beschwerde eines Gemeindebürgers zugrunde liegen, welcher das angeführte Straßenstück trotz Fahrverbot als

Abschneider benutzte und deshalb angezeigt wurde.

VP Gemeinderat **Josef Riegler** und Herr **Rudolf Schnitzer** befragten die betroffenen Rekawinkler Gemeindebü-



ger. Diese sprechen sich für eine Beibehaltung der bisherigen Regelung und eine bessere Kontrolle des Fahrverbotes aus. Die Angelegenheit wurde in der Gemeinderatssitzung vom 15.03.2006 in Form eines Berichtes behandelt. Auf Grund eines internen Gespräches zwischen ÖVP und SPÖ kann davon ausgegangen werden, dass es bei der Beibehaltung des Fahrverbotes bleiben wird. Von Seite der SPÖ wird jedoch angestrebt, den Kreis der Benutzungsberechtigten durch Abänderung des Zusatztafeltextes zu erweitern. Es ist zu hoffen, dass mit dieser angestrebten Lösung wieder Ruhe in die Forsthausstraße einkehrt.

GGR Josef Riegler

Volksschule Pressbaum

VP-Pressbaum stellt auf Grund der ständig steigenden Schüleranzahl einen Antrag auf Erhebung der in Zukunft notwendigen Raumressourcen

Die Volkspartei stellte für die Gemeinderatssitzung am 15.03.2006 folgende **Anträge:**

- 1) Erhebung der voraussichtlichen Entwicklung der Schüleranzahl in der Volksschule Pressbaum
- 2) Erhebung, welcher Platzbedarf bei steigender Schüleranzahl voraussichtlich zusätzlich erforderlich sein wird
- 3) Erhebung, mit welchen Kosten diesbezüglich die Marktgemeinde Pressbaum zu rechnen haben wird.

Begründung: Bereits seit Jahren ist in Pressbaum eine ständige Erhöhung der Schülerzahlen in der öffentlichen Volksschule feststellbar.

Zuletzt wurde diesem Umstand unter Bürgermeister Dr. Hartmann durch den Ausbau der Volksschule und die Errichtung einer neuen Turnhalle Rechnung getragen. Mit den derzeit vorhandenen Raumressourcen wird man voraussichtlich in den nächsten Jahren nicht mehr das Auslangen finden.

GGR Josef Schmidl-Haberleitner

Es ergeht daher der Antrag zu erheben (z.B. Meldedaten), wie sich der Schülerzulauf in den nächsten Jahren voraussichtlich entwickeln wird, welche Maßnahmen von der Marktgemeinde Pressbaum hinsichtlich einer Klassenraumerweiterung zu setzen sind und mit welchen Kosten voraussichtlich zu rechnen ist.

Von Vizebürgermeister **Samec** wurde mitgeteilt, dass man dem VP-Antrag entsprochen habe und die Erhebungen bereits veranlasst wurden.

Schachclub Pressbaum



Bilanz der Herbstsaison

In der 3. Klasse wurden wir Erster nach dem Grunddurchgang. In der 2. Bundesliga Ost - wo wir im Gegensatz zu den anderen Vereinen keinen Ausländer einsetzen - liegen wir zur Halbzeit auf den vierten Platz, 3 Punkte hinter dem Ersten.

16. Wienerwald Schnellschachopen
Das traditionelle Schnellschachopen findet heuer am Sonntag, 7. Mai 2006 im Hotel Steinberger in Altlengbach statt. Auskünfte bei Ing. Huber - 0664 2204662.

Information

Aktuelles zu den Spielklassen sowie Einzelturnierergebnisse sind auch in unserem Schaukasten (Weidlingbachstraße, gegenüber Reifen Rapf, Tullnerbach) nachzulesen.

Besuchen Sie uns im Internet unter: <http://members.chello.at/rothensteiner/>. Alle Freunde des Schachspiels in Pressbaum, Tullnerbach, Wolfsgaben und Purkersdorf sind herzlich zu unseren Clubabenden, Donnerstag ab 19.00 Uhr im Gasthof "Zur Post", Unter-Tullnerbach, eingeladen.

BSV Wienerwald



Termine der nächsten Tauschtage:

6. April (mit Generalversammlung),
4. Mai und 1. Juni, jeweils ab 19.00 Uhr.
Die Tauschtage finden im Gasthof Forthofer, Laterndlwirt, Neu Purkersdorf, Tullnerbachstraße 51 statt.

Für weitere Informationen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Obmann: Franz Schellner
e-mail: franz.schellner@reflex.at
Tel.: 0664/5310381
Kassier: Ing. Karl Huber, e-mail: karl.huber@noe.at, Tel.: 0664/2204662, 02233/53213.

Sie finden uns auch im Internet unter: <http://mitglied.tripod.de/schell1/index.html>.

Kinder nicht vor Wind und Wetter geschützt !



Bild: Klemens Heuböck Obm. JVP Pressbaum
Konrad Köck Obm. Kinderwelt Pressbaum
Mag. Lukas Mandl Gründer Aktion Babyboom
GR DI Adelheid Gerl Obfrau VP Pressbaum
GR Markus Stojaspal

"Den ganzen Winter gab es keinen Schutz vor Wind und Wetter für die Volksschulkinder", kritisiert Mag. Lukas Mandl, Gründer der Aktion Babyboom, die Zustände bei der Bushaltestelle Volksschule. "Wir lassen nicht locker, bis die Bushaltestelle kindgerecht ist", versichert Mandl.

Die Junge Volkspartei trägt ihren Namen nicht zu unrecht, denn sie ist auch für die ganz Jungen da; für die Jüngsten: die Babies und Kleinkinder! Mag. Lukas

Mandl, JVP-Bezirksobmann und selbst junger Vater, hat die Aktion Babyboom gegründet. Das Ziel der Aktion Babyboom ist, das Wiener Umland zur kinderfreundlichsten Region Österreichs zu machen. Im Internet findet man die Aktion Babyboom unter www.babyboom.at.

Die Aktion Babyboom hat vergangenes Jahr in einer Sommertour auf Zustände aufmerksam gemacht, die Kindern und Familien das Leben schwer machen. Auch in Pressbaum hat sie Halt gemacht und auf ein Problem aufmerksam gemacht: "Die Bushaltestelle vor der Volksschule bietet keinerlei Schutz. Weder vor Wind und Wetter noch vor Schmutz von der Straße ist man bei dieser Bushaltestelle geschützt", so Mandl.

Die Aktion Babyboom sowie die ÖVP und die JVP Pressbaum haben sich gemeinsam für die Errichtung eines geeigneten Unterstandes an dieser Bushaltestelle eingesetzt. Innerhalb von nur wenigen Tagen hat die Mehrheitsfraktion im Pressbaumer Gemeinderat

angekündigt, für Schutz und Sicherheit zu sorgen. "Der vollmundigen Ankündigung sind aber keine Taten gefolgt", sagen heute viele Eltern. Tatsächlich ist bis heute gar nichts passiert. Dabei ist das Eingreifen der Aktion Babyboom schon ein Dreivierteljahr her.

Mandl schaltet sich daher wieder ein: "Der Winter ist so gut wie vorbei. In der gesamten kalten Jahreszeit gab es keinen Unterstand und keinen Schutz vor der Straße für die Volksschulkinder. Offensichtlich sind der Pressbaumer Gemeinderegierung die kleinen Probleme der kleinen Leute, also der Kinder, nicht wichtig. Für uns stehen die Interessen der Kinder an erster Stelle. Wir werden daher nicht locker lassen, bis die Bushaltestelle kindgerecht ist." Viele Eltern sowie ÖVP, JVP und Kinderwelt Pressbaum ziehen mit der Aktion Babyboom an einem Strang.



3100 St. Pölten, Rennbahnstraße 30
Tel. 02742/204-0, Fax-DW 260
Email: verkauf@gbv.at
www.alpenland-gbv.at

Neubau Wohnhausanlage

PRESSBAUM Fünkhgasse 40 (gegenüber Hauptschule)

bestehend aus drei Häusern mit zus. 60 Wohnungen

Derzeit wird Haus 2 mit NÖ Wohnbauförderung errichtet

20 Wohneinheiten von 74 m² bis 98 m²

individuell Terrasse mit Gärten oder Balkonen

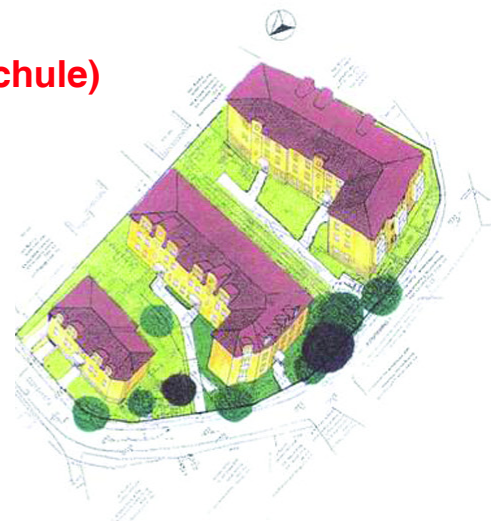
Tiefgaragenplätze, Kellerabteile, Allgemeinräume

Topaustattung Niedrigenergiebauweise

und kontrollierte Wohnraumlüftung

Kaufoption auf Wohnungseigentum

Fertigstellung im Frühjahr 2007



Im bereits fertig gestellten Haus 3 sind noch 3 Wohnungen mit rund 53 m² frei. Grundkosten € 15.000,-

Eigenmittelbeitrag wahlweise von € 3.000,- bis € 11.500,-

Auskunft in Pressbaum: Ing. Benno Szerencsics Tel.: 02233/52184

Geschenkkorb für Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll



Text Foto: Obmann BR Johann Höfinger, Geschäftsführerin DI Adelheid Gerl und Sandra Deix überreichen LH Dr. Erwin Pröll einen bäuerlichen Geschenkkorb

Der Landesverband für bäuerliche Direktvermarkter Niederösterreich hat Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll einen

weihnachtlichen Geschenkkorb mit bäuerlichen Spezialitäten überreicht. Obmann Bundesrat Johann Höfinger, Vizebürgermeister von Sieghartskirchen und Geschäftsführerin DI Adelheid Gerl, Gemeinderätin in Pressbaum, bedankten sich bei Landeshauptmann Dr. Pröll für sein Engagement für Niederösterreich. Die Direktvermarkter sind in der Lage, mit ihren vielfältigen Spezialitäten zu einem besonders gelungenen Weihnachtsfest ihrer Kunden beizutragen. Unter dem Motto "Die Direktvermarkter decken den Festtagstisch" wurde eine Internet-Plattform eingerichtet, sodass wirklich jeder interessierte Konsument das gewünschte An-

gebot für Festtage finden kann (www.abhof.info).

Die Produktpalette reicht von den typischen Fleischspezialitäten wie Truthahn, Gans, Ente, Karpfen, Rinds- und Schweinsbraten über die passenden, exklusiven Getränke bis hin zu den hausgemachten Mehlspeisen und Keksen, die sich besonderer Beliebtheit erfreuen. Für die stimmungsvolle Gestaltung gibt es festliche Gestecke und verschiedene Handarbeiten und Bastelwaren.

Ein Geschenkkorb gefüllt mit Köstlichkeiten direkt vom Bauernhof kommt sicher bei jedem Beschenkten gut an und wird mit Garantie nicht umgetauscht!

VP-Pressbaum



Für interessierte Mitglieder organisierte die JVP ein Projektmanagement-Seminar. Fotos gibts auf www.jvp-pbtb.at und www.diejungeakademie.at.

Das Erlernete werden wir gleich einsetzen, um es beim Lochfest (17. Juni) noch besser umzusetzen.

Wenn du auch Interessiert bist, an einem Seminar in deiner Nähe zum "knapp-über-Null" - Tarif teilzunehmen, lass es uns wissen (per Mail, Kontaktformular etc).

MINERALIEN

PEKARSKY PRESSBAUM

Hauptstraße 43a •

Tel. und Fax: 02233/52257

Edelsteinschmuck - Esoterik - Bücher
Geschenkartikel - Quellbrunnen

Geschäftszeiten:

Mittwoch und Freitag

9 Uhr - 12 Uhr und 15 Uhr - 18 Uhr

Samstag

9 Uhr - 12 Uhr und nach Vereinbarung



Ihr Mazda - Partner

Sabine Wanderer

3021 Pressbaum, Hauptstraße 97

Tel. 02233 / 52358

Fax. 02233 / 523584

mail:

wanderer@mazdahaendler.at



mazda



Maximales
Drehmoment.
Der neue Mazda5



Verbrauchsweite von 4,3 bis 8,2 l/100km, CO2-Emissionswerte: 115-176g/km

ZOOM-ZOOM



Mach mit! NÖ Seniorenbund
Pressbaum Tullnerbach

Was eine rot-grüne Regierung in Deutschland bewirkt hat.

Angesichts der tragischen Situation der Rentner in Deutschland sollte die Opposition endlich aufhören, das ausgezeichnete österreichische Pensionssystem dauernd schlecht zu reden.

Es ist die Aufgabe jeder guten Regierung, die Nachhaltigkeit aller Sozialsysteme zu sichern. Dies betrifft auch die Pensionen. Es bedeutet, dass das Pensionssystem so zu regeln ist, dass auch die nächste Generation eine gleichwertige Leistung wie die heutige erhält.

Die österreichische Bundesregierung hat durch ihre Pensionsreformen, die nicht überall, vor allem nicht bei der Opposition Anklang fanden, diese Verantwortung wahrgenommen. Unsere Pensionen sind wertgesichert und darauf bestehen wir.

Das Erbe der rot-grünen Regierung in Deutschland zeigt, was passiert, wenn eine Regierung dieser Verantwortung nicht gerecht wird.

- Renten-Schrumpfung
- Reduktion auf eine Sockelpension
- Zur Existenzsicherung muss neben der Sozialversicherung privat vorgesorgt werden.

Rekawinkel-Kaiserspitz:

VP-Pressbaum stellt Antrag auf Errichtung einer Gemeindeformationstafel.

Vom VP-Gemeinderat **Josef Schmid-Haberleitner** wurde in der Gemeinderatssitzung vom 15.03.2006 beantragt, dass in Rekawinkel, "Am Kaiserspitz" eine Informationstafel der Marktgemeinde Pressbaum installiert wird.

Rudolf Schnitzer

Begründung: Von den Bewohnern des Ortsteiles "Am Kaiserspitz" wird immer wieder darauf hingewiesen, dass sich in diesem Teil von Rekawinkel eine große Siedlung entwickelt hat. Es wäre daher sinnvoll, die dortigen Gemeindeglieder mittels einer eigenen Gemeindeformationstafel von amtlichen Mittei-

Der SPD Vizkanzler Müntefering hat damit klar gemacht, dass die Deutschen in Zukunft alle nur mehr kleine Pensionen erhalten.

Wir vom Seniorenbund warnen vor einem rot-grünen Experiment in Österreich.

Dies wäre eine Bedrohung für die Sicherung der Pensionen der nächsten Generationen.

Die Priorität von rot-grün in Österreich ist ein Grundeinkommen für alle auch ohne Arbeit - das klingt gut und kostet 1 Mrd. Euro. Woher nimmt man sie? Niemand weiß es, wahrscheinlich zu Lasten der **Pensionswertsicherung.**

Nicht mit uns!", meint Ihr Obmann vom Seniorenbund

Pressbaum-Tullnerbach

Josef Haberleitner

volkspartei
pressbaum



Hotel-Restaurant

Pressbaumerhof

Inhaber Thomas Menczik
3021 Pressbaum, Hauptstrasse 55
Tel. 02233/52319-0, Fax 5231950

Familienfeiern und Betriebsfeste in gemütlicher Atmosphäre. Schöne Gästezimmer, gute Küche und perfektes Service erwarten Sie.

MONTAG UND DIENSTAG RUHETAG.

lungen in Kenntnis zu setzen. Als besonders günstiger Standort wird der Bereich nächst dem Altglascontainer angesehen, da dieser von den Bewohnern regelmäßig aufgesucht wird. Der Antrag wurde vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

30 km/h Zone am Karriegel:

Vorschlag von GGR Josef Riegler führt zu Kosteneinsparungen und verhindert Schilderwald

Durch Gemeindeverordnung wurde in der Siedlungsstraße eine Geschwindigkeitsbeschränkung (erlaubte Höchstgeschwindigkeit 30 km/h) festgelegt. Für die Durchführung sollte jetzt jeweils eine 30 km/h Tafel bei Haus Nr. 2 und 12 aufgestellt werden. Zusätzlich ist in der Karriegelstraße Nr. 2 bereits seit Jahren eine 30 km/h Tafel aufgestellt.

Bei der Ausschusssitzung für Strasse, Beleuchtung, Strassenentwässerung und Verkehr, stellte Herr GGR Riegler Josef als Vertreter der Volkspartei den Antrag, keine neuen Tafeln zu setzen, sondern die bereits bestehende von der Örtlichkeit Karriegelstrasse Nr. 2 in die Siedlungsstrasse vor Haus Nr. 7 zu versetzen.

Damit wird die gesamte Karriegelstraße inklusive Othmar Mayer Strasse zu einer 30 km/h Zone. Durch diese Vorgangsweise erspart sich die Marktgemeinde Pressbaum nicht nur die Kosten für 2 Steher samt Tafeln, sondern auch die, für die Aufstellung notwendige Arbeitszeit. Gleichzeitig beugen wir der Bildung eines Schilderwaldes vor.

GGR Josef Riegler
Mitglied des Strassenausschusses.

Für die Geschwindigkeitsbeschränkung in der Othmar Mayerstrasse, soll bei der nächsten Verkehrsverhandlung die notwendige Zusage eingeholt werden. Dieser VP-Antrag wurde einstimmig von allen Ausschusmitgliedern angenommen. Nunmehr werden die Fahrzeuglenker ersucht, die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h, im Sinne der angestrebten Verkehrssicherheit, einzuhalten.

Damen und Herren Coiffeur

Herbert Adam



Pressbaum

Öffnungszeiten

Pfalzauerstr. 54, Di.-Fr. 8:30 - 18:00 Uhr

Tel.: 02233/54224 Sa.8:30 - 12:30 Uhr

Jugendparlament: Grüne auf ideologischen Abwegen

Schwere Verstöße gegen die eigenen Wertvorstellungen orte Klemens Heuböck, Obmann der JVP in Pressbaum und Tullnerbach, bei den Grünen in Pressbaum.



Die JVP wie auch die Grünen fordern ein Jugendparlament bereits seit über einem Jahr.

Vizebürgermeister Samec ließ diese

Woche mit der

Ankündigung aufhorchen, ein Jugendparlament solle errichtet werden, damit "SchülervertreterInnen" ihre Ideen einbringen.

Klemens Heuböck,
Vorsitzender der Plattform
"Pressbaum JVP Tullnerbach"

Die Freude, dass die Verwirklichung ihres Anliegen zumindest angekündigt wurde, wird für die JVP leider vom schalen Beigeschmack überdeckt. "Ein gutes Jugendparlament ist für alle Jugendlichen da.

Nicht nur für die örtlichen Klassen- und Schulsprecher. Auch Lehrlinge, Studenten, arbeitende Jugendliche und nicht zuletzt örtliche Schüler die auswärts die Schulbank drücken und auch Schüler ohne Vertretungsfunktion (zB Klassensprecher) sollen darin vertreten sein", hält Heuböck fest.

Basisdemokratie sei ein Grundsatz, er sei verwundert, wie schnell diese bei den Grünen über Bord geworfen würden. Als Modell könne der Jugendkongress des Landes Niederösterreich gelten. Die dort gefassten Beschlüsse der Jugendlichen müssen vom Landtag verpflichtend behandelt werden. "Die Jugendlichen dürfen und sollen Forderungen stellen" betont der JVP-Obmann.

Das Jugendparlament soll den Jugendlichen die Möglichkeit geben, auf ihre Anliegen aufmerksam zu machen. Ein Jugendparlament sei keine Ideenbörse für konzeptlose Politiker, wie aus Samec' Ankündigung hervorgeht.

Ihre schöpferische Kraft entfalten die Grünen offenbar in anderen Bereichen:

"Das plumpe Auftreten der Pressbaumer Grünen zum Thema Jugendparlament steht in starkem Kontrast zur ungeahnten Kreativität, wenn es darum geht, den Titel des Fraktionsführers mit Reimen und Rätseln zu bewerben", meint JVP-Gemeinderat Markus Stojaspal, der sich über die Konzeptlosigkeit der Grünen verwundert zeigt

"Die Forderung der Freiheitlichen nach einer Einsparung bei den Gemeinderatsbezügen wurde ,durch den Kakao gezogen', um davon abzulenken, dass man einen sinnvollen Vorschlag grundsätzlich ablehnt, ohne ein triftiges Argument dafür nennen zu können".

Das sei wahrscheinlich eine effiziente Methode, demokratiepolitisch sei sie aber bedenklich, zeigt sich auch Klemens Heuböck über die angewandten Methoden besorgt. Warum die Grünen gerade bei der Jugendpolitik ihre eigenen Werte "über Bord werfen" bleibt der JVP ein Rätsel.

Rückfragen:
Plattform "Pressbaum JVP Tullnerbach"
0676/833 70 234
plattform@jvp-pbttb.at

Karriegelstraße: Wohnungsbrand richtet hohen Schaden an

2 Tage vor Weihnachten kam es in der Karriegelstraße zu einem Brand im Einfamilienhaus der allein erziehenden Mutter **Angela Gabriel**.

Die Folge war eine ausgebrannte Wohnung.

Von Seite der Marktgemeinde Pressbaum wurde sofort geholfen und eine vorübergehende Notunterkunft zur Verfügung gestellt. Nach dem Motto "**wer schnell hilft, hilft doppelt**", hat die Pressbaumerin **Waltraud Reiser** ein

**Spendenkonto bei der
Raiffeisenbank Wienerwald
eingerrichtet.**

**Kontonummer 65268
PLZ 32667**

Frau Reiser hofft auf die Unterstützung der Pressbaumerinnen und Pressbaumer für die in Not geratene junge Mutter.

Klostergasse: VP Gemeinderat Schmidl-Haberleitner setzt sich für die Oberflächenwasserentsorgung in der Klostergasse ein.

Wie bereits in der letzten Ausgabe berichtet, besteht bereits seit vielen Jahren das Problem, dass die Oberflächenwasserentsorgung in der Klostergasse nicht ausreichend gelöst ist.

Bei starkem Regen fließt das Wasser entlang der Klostergasse und landet, nach Überqueren der Hauptstraße, direkt im Gastzimmer des Pressbaumerhofes der Familie Menczik.

Am 10. Sept. 2005 wurde der Pressbaumerhof durch die von der Klostergasse kommenden Wassermassen erneut überflutet und großer Schaden angerichtet.

Da die " SPÖ-Grüne-Bürgerliste Koalition" in dieser Angelegenheit bereits seit mehr als einem halben Jahr in Untätigkeit verharrt, wurde von GGR Schmidl-Haberleitner nunmehr ein Antrag auf Lösung der Oberflächenwasserentsorgung in der Klostergasse eingebracht. Als Lösungsmöglichkeit wurde

angedacht, mittels mehrerer breiter Riegolen beziehungsweise Wasserspulen das Regenwasser in den Saubach abzuleiten.

In der Gemeinderatssitzung vom 15.03.2006 wurde von Seite der SPÖ darauf hingewiesen, dass die Klostergasse eine Privatstraße (Sacre Coeur) sei und die Eigentümer für die Oberflächenwasserentsorgung verantwortlich seien. Mit diesen wird Kontakt aufgenommen, um das bereits seit langen bestehende Problem zu lösen.

Die Volkspartei wird über das Ergebnis in der nächsten Ausgabe berichten.





**PRESSBAUM / REKAWINKEL
GEPFLEGTES EINFAMILIENHAUS**



SONNIGE, RUHIGE SÜDLAGE

**1.024 M² GRUND, CA. 280 M² WOHNFLÄCHE
9 ZIMMER, GARAGE, SAUNA
ZWEIFAMILIENNUTZUNG MÖGLICH !**

€ 344.000,-- PLUS WBF

Seriosität mit Handschlagqualität!

**MO – FR: 16.00 bis 19.00 im AUHOF-CENTER
0664/840 60 22 www.haus-haus.at**

Floristik für jeden Anlass

**Frischblumen
Topfpflanzen
Hydrokultur
Seiden- u.
Trockenblumen
Glas, Keramik**



**Kränze u.
Buketts**
Lieferungen zu den umliegenden Friedhöfen gratis. Bestellungen bitte 2 Tage vor dem Begräbnis.

Weinspezialitäten aus Österreich

Süßes von

**Zotter Schokoladenmanufaktur
Heindl Confiserie
Domori Schokoladen**

**Wir vermitteln Blumen
in die ganze Welt!**



Beim Lindenhof

Martina Pop • Hauptstrasse 89a • 3021 Pressbaum • Tel u. Fax: 02233/56496
e-mail: blumenladen@aon.at • www.blumenladen-pop.at

An einen Haushalt Postentgelt bar bezahlt
Bester Geschmack

China Restaurant
“PANDA”
Chinesische Spezialitäten



Hauptstrasse 54, 3021 Pressbaum

Öffnungszeiten

Mittwoch - Montag von 11:30 - 15:00 & 17:30 - 23:00 Uhr

Dienstag Ruhetag (außer Feiertag)

Tel.: 02233-54934

Mittagsbuffet von 11:30 bis 14:30 Uhr

Mo. Mi. Do. Fr. (außer Feiertag)

Pro Person € 5,80 Kinder 4-12J. € 4,00

Samstag (außer Feiertag)

Pro Person € 7,20 Kinder 4-12J. € 5,20

Alle Speisen sind auch zum Mitnehmen (außer Buffet).
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



**DAS Winterschutzpaket für die ganze Familie -
INFLUENZA- & PNEUMOKOKKENIMPfung
für jedes Alter**

**APOTHEKE
DROGERIE**

Mag. H. Griessler KG

3021 Pressbaum Hauptstrasse 1

Tel.: 02233-52437-0 Fax DW -4

eMail: apotheke.pressbaum@aon.at

Mo-Fr durchgehend 8-18 Uhr geöffnet

Samstag 8 - 12:30 Uhr

Fachkundige Beratung:

- Homöopathie und Bachblüten
- Reisemedizin und Impfungen
- Wasseranalysen
- Pferdepflege und Veterinärmedizin
- pflegende & dekorative Kosmetik

VICHY
LABORATOIRES
Well Gesundheit auch Hautsache ist

**LOUIS
WIDMER**

LA ROCHE-POSAY
LABORATOIRE PHARMACEUTIQUE

**EAU THERMALE
Avene**

Lukas Mandl - Obmann der Kinderwelt NÖ - kam, um die Kinder zu einem Bewerb um das beste Kinderkostüm Niederösterreichs einzuladen: unter den Prinzessinen, Teddybären, Piraten, Kürbissen und allen anderen waren zahlreiche heisse Anwärter dabei! Mehr Infos gibts unter www.kinderwelt-noe.at

Junge Volkspartei >Kinderball 2006<



Ein großartiges Fest für Kinder organisierte die Kinderwelt Pressbaum gemeinsam mit der JVP am 19. Februar 2006 im Pfarrsaal. Bei Bandmusik und zahllosen Spielen (wie die "Reise nach Rom" oder "die heisse Kartoffel") vergnügten sich die Kinder - als wären da Höhepunkte wie eine Tombola oder eine "Luftballondusche" überhaupt nötig gewesen.



Konrad Köck von der Kinderwelt Pressbaum freut sich über die ausgelassene Stimmung und den großen Erfolg. Sein Dank gilt den fleißigen Helfern und Sponsoren.



Wir laden ein, die Fotos unter www.jvp-pbtb.at anzusehen und nächstes Jahr wieder zu kommen



>Pressbaum 2006 im Fasching<



GGR Josef Riegler, NR. Abg. Alfred Schöls und GP-Obfrau Adelheid Gerl



Die Tanzschule Schmidschläger und das Eröffnungskomitee



Es war eine rauschende Ballnacht



GR Irene Tötzl, und der Gewinner des 1. Preis Martin Strömmer und GGR Josef Schmidl-Haberleitner



EOBI Manfred Menczik samt Gattin im Hintergrund HFM Franz Moll



Valentinsgrüße von Fr. GR Maria Auer im Seniorenzentrum. **Im Bild:** der letzte Bergbauer von Pressbaum Josef Grasel und die ehemalige Wirtin aus Tullnerbach Fr. Hilde Wagner



GR Irene Tötzl überbringt im Seniorenzentrum Blumengrüße der VP-Pressbaum



Die Gemeindevertreter Irene Tötzl und Josef Schmidl-Haberleitner überbringen Monika Bernegger Valentinsgrüße der VP-Pressbaum



Der Piccolowirt Franz Polzer im lustigem Gespräch mit Peter Frigo



GGR Josef Riegler überbringt Blumengrüße der VP-Pressbaum



Familie Robert und Gaby Zach

Bürgerball >2006<



Um 21 Uhr eröffnete LAbg. DI Willi Eigner den Bürgerball 2006 der VP-Pressbaum.

Die zahlreichen Ballbesucher des Bürgerballs 2006 waren bis in die frühen Morgenstunden in blendender Stimmung.

Maßgebliche Beiträge zum Ballerfolg leisteten nicht nur die Tanzschule Schmidschläger und das Eröffnungskomitee, die Ballmusik **Wake up** sondern auch der Ballwirt **Manfred Rieger**.

So durften wir außer **Willi Eigner** auch- Abg. zum Nationalrat **Alfred Schöls**, Vize Bgm. **Claudia Bock** aus Wolfsgraben, GR **Christian Umshaus** aus Tullnerbach, sowie **Dr. Rudolf Toifl** aus Purkersdorf begrüßen.

Die Ballobfrau, **Jutta Polzer** und das Ballkomitee waren mit dem Erfolg sichtlich sehr zufrieden.

Einen besonderen Beitrag zum Ballerfolg haben die vielen freiwilligen ÖVP-Helfer geleistet, die Spenden eingesammelt, Plakate verteilt, Karten verkauft und den Saal geschmückt haben.



Oben Labg. DI Willi Eigner, GR DI Adelheid Gerl, die besten Garderoben Nina Berndorfer und Peter Koch und die Ballobfrau Jutta Polzer

Bei Juxbasar und Tombola gab es zahlreiche schöne Preise zu gewinnen, die wir den Pressbaumer Wirtschaftstreibenden, und den VP Gemeinderäten verdanken.

Anstelle einer Mitternachtseinlage wurde die **eleganteste Ballgarderobe** gewählt.



Oben die eleganteste Ballgarderobe Nina Berndorfer und Labg. DI Willi Eigner



Am ÖVP Bürgerball 2006 waren erfreulicher Weise sehr viele Jugendliche, die eine gute Stimmung mibrachten.



Oben Der neugewählte Feuerwehr Kommandant HBI Peter Brandl und seine Lebensgefährtin u. Obfrau des Museumsvereines Brigitte Knapp



Rechts GR Stojaspal, Beate Strömmer, GGR Josef Schmidl-Haberleitner und Familie Heuböck

Links Bäckermeisterin Ruhe Hermann Koch mit Gattin





Regionalmarketing Verein Pressbaum

**Liebe Pressbaumerinnen!
Liebe Pressbaumer!**

Unsere Aktion **Verkehrsparen Wienerwald** ist sehr gut angelaufen und 9 Gewinner(innen) können sich bereits über einen prall gefüllten Einkaufstrolley freuen. Bei so reger Anteilnahme wird es also spannend, wer das schöne Pedelec Fahrrad im Herbst gewinnen wird. Fleißiger Einkauf erhöht natürlich die Chancen.

2006 ist unser Budgetzuschuss der Gemeinde von 13.000 Euro auf 10.000 Euro gekürzt worden. Dazu eine kurze Information. Wir werden nicht wie immer irrtümlich dargestellt, von der Gemeinde subventioniert. Pressbaum ist eine Tourismusgemeinde, in der die Wirtschaft Tourismusabgaben bezahlt. Und genau dieser Betrag ist es, den wir als Regionalmarketing Verein Pressbaum 2000plus erhalten, um Projekte, die wieder der Wirtschaft und dem Tourismus also unserer Gemeinde zugute kommen, finanzieren zu können.

Im Mai werden wir wieder einen Tag der Wirtschaft veranstalten, der dieses Jahr

im Zeichen des Muttertages stehen wird.

Natürlich werden sowohl die Angebote als auch die Preise, die es zu gewinnen geben wird, auf die Bedürfnisse der braven Muttis abgestimmt sein.

Sobald es das Wetter zulässt, wird bei der Ortseinfahrt von Tullnerbach kommend eine neue **Begrüßungstafel** aufgestellt.

Bei dieser Gelegenheit danken wir den Bediensteten des Bauhofs für ihre Mithilfe bei der Umsetzung unserer Projekte wie Christbaumaktion, Platzierung der Plakatständer, Befestigung und Verankerung der Begrüßungstafel, etc.

Auch im Bereich **Ortsbildverschönerung** haben wir uns heuer einiges vorgenommen.

Auf ein aktives Jahr freut sich
Ihre Jutta Polzer
Obfrau des
Regionalmarketing Verein



foto gnaser

Pressbaum-Auhofcenter

A - 3021 Pressbaum, Hauptstr. 7
A - 1140 Wien, Albert Schweitzerg. 6

Tel.: 01 / 979 41 48

Tel.: 02233 / 52 224

Mobil 0676 / 701 64 80

email: thomas.gnaser@kpr.at

www.fotognaser.at



elektro & erdarbeiten

Gerhard

SCHABSCHNEIDER

Pfalzauerstr. 35
3021 Pressbaum
3061 Ollersbach

www.schabschneider.at

Telefon 02233/525 93

Fax 02772/51 110

Mobil 0664/111 0 111



Dr. Rudolf Toifl GmbH

Versicherungsmakler, Vermögensberater,
Konsulent für betriebliche Altersvorsorge
Marterbauerstraße 38, 3002 Purkersdorf
Tel. 02231 / 64263 - 11, Fax - 30

sb Tankstelle
Michael SCHANDL
Hauptstraße 54
A-3021 Pressbaum
Telefon: 02233 / 525 43
Fax: 02233/525 43 17
r52033@bprosi.at
www.bpaustralia.at



Express Shopping
Pelit Pistro
Car Wash

Hausverkauf? Grundstücksverkauf? Wohnungsverkauf?

In Wien - Umgebung und Wien

CHEFGUTSCHEIN

für eine kostenlose, persönliche Beratung durch Herrn Hans Moser sen. – über bestmögliche Verkaufspreise, erfolgreiche Verkaufsmethoden und juristische Sicherheit.

Moser Immobilien

Tel: 02231/61931

... seit über 20 Jahren für Sie da, täglich von 9-21 h

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Name des Medieninhabers: ÖV NÖ

Unternehmensgegenstand: der "pressbaum"

Sitz: 3021 Pressbaum, Hauptstraße 85.

Art und Höhe der Beteiligung: Der Medieninhaber ist zu 100 % Eigentümer des Unternehmens.

Mitglieder des

Gemeindepartei Vorstandes:

Obfr. GR DI Adelheid Gerl; Obfr. Stellv. GGR Josef Schmidl-Haberleitner, Manfred Rieger, Manfred Barta und Klemens Heuböck; Finanzreferent GR Martin Söldner,

Weitere Mitglieder: GGR Josef Riegler, GR Michael Schandl, GR Irene Tötzl, GGR Gabriele Kraus, GR Markus Stojaspal, Jutta Polzer, Josef Haberleitner, Lieselotte Wolf, Rudolf Schnitzer.

Grundlegende Richtung: "der pressbaum" ist ein Medium zur staatsbürgerlichen Information gemäß der Grundsätze des "Salzburger Programms" der ÖVP zur aktuellen Berichterstattung über Angelegenheiten der Bundes-, NÖ. Landes- und Pressbaumer Gemeindepolitik und anderer lokaler Ereignisse.

Ing. Werner Nessizius

EDV -Beratung -Verkauf -Installation -Reparatur



externes IT - Management

Pfalzauerstrasse 136c
3021 Pressbaum

Tel : 0699-15121710

Fax : 02233-55984

**Ganz aktuell : Unterstützung gegen Viren und unerwünschte Mails
Rufen Sie uns unverbindlich an - Wir beraten Sie gerne**



Rudolf Ströbel KG

Fleisch-, Selch- und Wurstwaren

3013 Tullnerbach, Hauptstr. 31

Mobil 0664 / 403 36 26

E-Mail: stroebel.fleisch-wurst@aon.at

Tel. 022 33 / 524 40

Fax 02233 / 524 40 - 4

Radsport CHIESA

Inh. M. Baumgartner

Osteraktion

bis 16.4.2006

zB: Kinderfahrrad 20"

Y-Rahmen, 6-Gg. STVO

statt: 219,-

nur: 149,-

Hauptstr. 6a 3021 Pressbaum

Tel.: 02233/52362 Fax.: 02233/54287

e-mail.: chiesa@aon.at



Ausgesteckt is' 2006

Buschenschank

Bogner



30. März - 13. April

18. Mai - 01. Juni

29. Juni - 13. Juli

10. August - 24. August

21. Sept. - 05. Oktober

Wochentags ab 14 Uhr

Samstag, Sonntag

und Feiertag ab 11:30 Uhr geöffnet

Auf Ihren geschätzten Besuch freut sich

Familie Bogner

3031 Rekawinkel, Hauptstraße 125b

Telefon 02233 / 526 72

Gemeinderatsbeschlüsse vom 15. März 2005

Au am Kraking: Umwidmung Siedlungsbereich "In der Bonna" Parzelle Nr. 37/1 Auf einstimmigen Beschluss des Gemeinderates erfolgt eine geringfügige Rückwidmung des Grüngürtels in Private Verkehrsfläche zum Zwecke der Errichtung eines Car-Port.

Pfalzau: Umwidmung Kaiserbrunnstraße. Korrektur der öffentlichen Verkehrsfläche und Umkehrplatz/Kaiserbrunnstraße Parzelle Nr. 248. Der Beschluss des Gemeinderates erfolgte einstimmig.

Nostalgiebad Strandbad Pressbaum:



VP-Gemeinderat Michael Schandl legt Einsparungskonzept vor und verhindert dadurch die Schließung des Bades.

Seit Dezember des Vorjahres, praktisch zeitgleich mit der Erstellung des neuen Schuldenbudgets 2006, wurde seitens der "Koalition SPÖ-Grüne-Bürgerliste" kritisiert, dass das Strandbad Pressbaum jährlich Verluste verursacht. Lösungsvorschlag der "Koalition": Bad zusperren, unsere Bürgerinnen und

Bürger sollen auf Bäder der Nachbargemeinden ausweichen. Begründung: zu viele Kosten, zu wenig Erträge. Wer sind die Leidtragenden?

1) Senioren und Pensionisten: sie sind meistens nicht mehr so mobil, und können nur schwer auf andere Sommerbäder ausweichen.

2) Kinder: unsere Schulkinder hätten keine Möglichkeit mehr, ohne größere Transportprobleme vormittags im Rahmen des Unterrichts, oder nachmittags einfach mit dem Fahrrad ein Bad zu besuchen.

3) Mütter mit Kleinstkindern: auch hier müssten einkommensschwächere Jungfamilien Mehrkosten für Mobilität (KFZ-Kosten wie Treibstoff etc., Bahn- oder Bustickets) in Kauf nehmen. Von VP-Gemeinderat Schandl wurde nunmehr in der Gemeinderatssitzung vom 15.03.2006 ein Sparkonzept vorgelegt. Mit dieser Sparvariante werden die Verluste drastisch reduziert.

Das von der Volkspartei erarbeitete Konzept wurde nach geringen Abänderungswünschen der SPÖ vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Rekawinkel: Umwidmung Gewerbegebiet Parz. Nr. 154/3

Im Rekawinkler Gewerbegebiet (Betriebsareal südlich der Bahnlinie) wurden auf Antrag des Ausschusses für Bau und Raumordnung 677 m² Grünland in Bauland-Betriebsgebiet umgewidmet. Der Beschluss des Gemeinderates erfolgte einstimmig.

Rekawinkel: Umwidmung Sanatoriumstraße Teil der Parzelle Parz. Nr. 184/20

Umwidmung von derzeit "Bauland Wohngebiet" in öffentliche Verkehrsfläche. Der Beschluss des Gemeinderates erfolgte einstimmig.

1) Veränderung der Öffnungszeiten:

Alt: Mo. bis So. 7 Uhr - 19 Uhr **84 Std.**

Neu: Mo. bis So. 9 Uhr-19 Uhr **70 Std.**

2) Einsparung bei Personalkosten durch Verringerung der Öffnungszeiten sowie Freizeitausgleich der Mitarbeiter nach Saisonende.

3) Kündigung des Pachtgrundstückes (obere Liegewiese)

Einsparung: 6.000,- Euro

4) Absenkung der Wassertemperatur im Becken auf 24 Grad.

5) Schließung des Bades bei Schlechtwetter und Information der Gemeindebürger mittels Anrufbeantworter.

6) Einsparungen durch Verringerung des Stromverbrauches.

Von Gemeinderat Michael Schandl wurde deutlich darauf hingewiesen, dass es sich bei diesem Vorschlag nur um eine Notlösung, bis zur Erstellung eines Badkonzeptes - **Neu**, handelt.

GR Michael Schandl

Ein, durch den Bürgermeister zu gründender Arbeitskreis soll nun dieses Bad- Konzept erarbeiten.

Ansuchen der Blasmusik Tullnerbach um Subvention:

Bezüglich dieses Ansuchens lag eine positive Empfehlung des Gemeindevorstandes vor.

Von Vizebürgermeister Samec wurde dieser Punkt ohne Angabe von Gründen von der Tagesordnung gestrichen.

Genehmigung der Verwendung des Gemeindegewappens:

Von der SPÖ wurde beantragt, allen Gemeinderäten die Verwendung des Gemeinderatswappens zu gestatten. Der Antrag wurde mehrheitlich angenommen.

Die ÖVP stimmte gegen diesen Tagesordnungspunkt, da es ja bereits ein Pressbaum-Logo gibt (siehe Titelseite) und dieses von allen Gemeinderäten auf Visitenkarten, Briefkopf, Zeitungen und dergleichen verwendet werden kann.

Bestellung einer personell fixen Hochwasserkommission:

Dieser vom Vorsitzenden des Ausschusses für Hochwasserschutz, **GR Michael Schandl**, eingebrachte Antrag wurde mehrheitlich angenommen. Demnach werden sich in dieser Kommission folgende Personen befinden: Bgm. Heinz Kraus, Vzbgm. Peter Samec, GR Michael Schandl, GGR Alfred Gruber, Baumeister Alfred Rauchberger (Sachverständiger), Leo Gundacker (Bauhof), GR Peter Brandl (Feuerwehr) Peter Berger (Gemeinde)

Auftragsvergabe für die Wartung der örtlichen Straßenbeleuchtung:

Insgesamt wurden 7 Firmen zur Anbotslegung eingeladen. Als Billigstbieter konnte die Firma Elektroanlagenbau Heinrich aus Tullnerbach eruiert werden. Von Gemeinderat Schandl wurde festgestellt, dass bei den abgegebenen Angeboten von einer der beteiligten Firmen der Abgabetermin nicht eingehalten wurde.

Die Auftragsvergabe wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Eine Überprüfung der angeführten Unregelmäßigkeit wird durchgeführt.

volkspartei
pressbaum

lädt zur

Maibaumfeier

Sonntag 30. April 2006

ab 18:00 Uhr

am Kirchenplatz

bei Schlechtwetter

im Pfarrsaal

Wir sorgen für Speisen und Getränke

**es spielt:
der**

Sie sorgen für gute Stimmung

“Musikverein Hochstrass”

Wir freuen uns über Ihren Besuch

Homepage der Volkspartei Pressbaum

Vier mal im Jahr bringt Ihnen der Postbote unsere Gemeindeparteizeitung, "der Pressbaum", welche viele unserer Gemeindebewohner als wichtiges Informationsmittel betrachten.

Die VP Pressbaum bietet seit einiger Zeit zusätzlich eine moderne Informationsschiene an.

Die Homepage VP - Pressbaum stellt unser Team in der Gemeindegearbeit vor. Sie liefert im Newsbereich aktuelle Berichte über das politische Geschehen in der Gemeinde, was aus der Landespolitik für uns wichtig ist sowie Berichte und Fotos von allen unseren Veranstaltungen.

Im Informationsteil finden Sie zB. die Namen, Ordinationsadressen und Telefonnummern von Praktischen Ärzten und Fachärzten in Pressbaum und den umliegenden Gemeinden, oder auch den Müllabfuhrplan. Wenn es in Pressbaum aktuelle Termine gibt, finden Sie diese in unserem Veranstaltungskalender.

Schauen Sie mal vorbei unter **www.vp-pressbaum.at**.

Nur diese Zeitung können Sie nicht komplett downloaden, dazu ist sie einfach zu umfangreich, aber die haben Sie ja ohnehin gerade in der Hand.

ELEKTROANLAGENBAU - ERDARBEITEN

Installationen

Blitzschutz

Störungsdienst

Erdverkabelungen

elektro.heinrich@utanet.at 3011 U-Tullnerbach Irenental

Tel.02233/56345 Fax:56346 Mobil:0664/231 77 92



HEINRICH

Brettwieserstr. 36



Installateur Otto Lebinger

GAS - WASSER - HEIZUNG - FLÜSSIGGASANLAGEN - REPARATUREN

3021 Pressbaum Hauptstraße 18,

Tel. 02233/52336,

Fax 02233/52336-14

E-mail: otto.lebinger@kpr.at



Montag - Donnerstag

06⁰⁰ - 12⁰⁰

16⁰⁰ - 21⁰⁰

Freitag Ruhetag

Samstag, Sonn

-und Feiertage

06⁰⁰ - 12³⁰



Täglich frisch
auf Vorbestellung

Hauptstrasse 54

3021 Pressbaum

Tel. 02233/55930

Mobil 0664/2121227

Email service@piccolo.at

W WALTER'S MASSAGEN W

MORNING

Hauptstraße 73 a
3021 Pressbaum

Tel. Anmeldung:

02233 / 5 4055

Montag bis
Freitag:

09 - 20 Uhr



Familien 10er Block
ist 11 zum Preis von 10
plus 1 Behandlung pro
Familienmitglied gratis
innerhalb von 90 Tagen

Ihr WOHLFÜHL-STUDIO für

- Gesichtsbehandlungen, Faltenunterspritzungen,
- Permanent Make-up, Fruchtsäurepeelings,
- Körperbehandlungen, Aroma-Therapie,
- Hyperhidrosebehandlungen, Reiki,
- Injektionslipolyse, Akupunktur,
- Besenreiserentfernungen,
- Maniküre, Pediküre,
- Nagel-Design.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Barbara Keil-Weisgram

3021 Pressbaum, Pfalzau 125, 0664 538 10 20



volkspartei
pressbaum



EXQUISITE PATCHWORK

A - 1030 Wien, Ungargasse 35

shop@patchwork.at

Telefon: ++43(+1) 718 96 96 Telefax: ++43(+ 1) 718 96 96-6

Österreichs bestes Fachgeschäft für Patchwork und Quilt!

www.patchwork.at

Cafe Pension Parzer



3021 Pressbaum
Hauptstraße 96
Tel. 02233/52736

Mo-Sa 7-12, 14-22 Uhr
So 8-12, 14-20 Uhr
Freitag Ruhetag

Wir empfehlen
uns für
Firmen- und Familienfeiern
bis 30 Personen

Braunias



ERDBEWEGUNG BRAUNIAS

Welche Art von Erdbewegung Sie auch benötigen:

- in großen Mengen oder auf engstem Raum
- für Kanalanschlüsse
- Planierungen
- Humusierungen
- Abbruch oder Aushub
- eine fachmännische Entsorgung

... wir sind der richtige Partner für Sie!

Engelkreuzstraße 2
3021 Pressbaum

Tel. und Fax: 02233/55 5 30



Gasthaus und Frühstückspension
Familie Erika Berger
3021 Pressbaum, Rauchengern 4
Öffnungszeiten:
Pension - ganzjährig
Gasthof - Donnerstag bis Montag
Tel. und Fax: 02233/52371
e-mail: berger.erika@aon.at
<http://www.wienerwald-urlaub.at>

Johann Höfer

Kanalräumung
Ges.m.b.H.

Hauptstraße 52
3021 Pressbaum
Tel.(0 22 33) 522 65

**GARTEN
GERÄTE**

PASSECKER

**POOL
ZUBEHÖR**

NEU - SCHÄRFDIENST

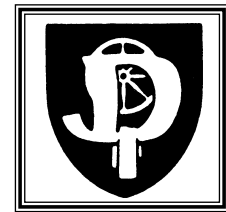


Richard Passecker A 3021 Pressbaum, Hauptstrasse 50,
Tel.: 02233 53807, Fax: 54681, e-mail: passecker.verkauf@kpr.at



**Erdbewegungen
Brennstoffe • Containerverleih**

Hauptstraße 19, 3021 Pressbaum
Tel. 02233/52 346-0



**BESTATTUNG
DEWANGER
PURKERSDORF**

KAISER-JOSEF-STRASSE 7

Telefon (0 22 31) 633 10
Telefax (0 22 31) 633 10-9

**RAT
und
HILFE
im
TRAUERFALL**

Tag- und Nacht-,
Sonn- und
Feiertagsdienst



ZAPPE []²

Pflasterungen Ges.m.b.H

*Gepflastert
mit Harmonie ...*

Sie brauchen den **Gartenweg** belegt,
Stufen gemauert oder verkleidet, **Mauerwerk**
und **Steinzäune** errichtet oder saniert, den
Rasen oder den **Pool** eingefasst? Bei uns gibt's
alles für Ihren Garten. Und **aus einer Hand**:
Von der ersten Skizze bis zur Detailplanung. Von
der Entwässerung (Drainagierung) über sämt-
liche Erdarbeiten bis zur Frostschutzschüttung.



3013 Pressbaum
Wilhelm-Kress-Gasse 25
Tel. 02233/57917
office@zappe.at

www.zappe.at



Die Duckhütter Gilde hat am Faschingsdienstag aufgerufen zur Brauchtumsbelegung.

Viele sind dem Ruf gefolgt und haben sich kostümiert.

In einigen Geschäften sowie auf den Banken und der Post gab es Brötchen, Krapfen, Sekt und Kaffee.



In den Lokalen wurde ausgelassen gefeiert und der Fasching für 1 Jahr in den Ruhestand geschickt.



Wir bedanken uns bei Allen, die mitgemacht haben und freuen uns auf den Fasching 2007, bei dem es wieder einen Faschingsumzug geben wird.

Eure Duckhütter



expert  **expert** 

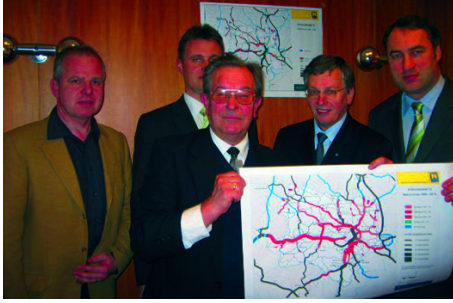
Weltweit die größte Elektrofachhandelskette! **Österreich** über 200 mal in **willkommen**

Rudolf Schatzl
 <Hauptstraße 6, 3021 Pressbaum>

Ausflugsfahrten-Botendienst- Flughafentransfer-Krankentransporte
 Pressbaumer **TAXI & MIETWAGEN** Service
 Rudolf Venus
02233 / 54 444
 3021 Pressbaum, Ludwig Kaiser Straße 24



Verbesserung der Verkehrsverbindungen



Arbeitskreis des Bezirkes Wien-Umgebung für Verkehr und Infrastruktur tagte unter der Leitung von Landtagsabgeordneten DI. Willi Eigner!

In Klosterneuburg begrüßte **LAbg. DI. Willi Eigner** am Dienstag, 21. Februar 2006 den Arbeitskreis Verkehr und Infrastruktur für den Bezirk Wien-Umgebung.

Zum Einstieg skizzierte **Hr. Mag. Wolfgang Schroll** vom VOR (Verkehrsverbund-Ost-Region) die derzeitigen Problemfelder, wie Kernzonenerweiterung mit der Problematik der Finanzierung. Derzeit wird der Verkehrsverbund-Ost-Region grob gerechnet, zirka zu 44 % von Wien, zu 44 % von Niederösterreich und zu 12 % vom Burgenland finanziert. Im Zuge einer geplanten Tarifreform sollen die derzeitigen "Zonensprünge" verkleinert werden, es soll im Tarif der gleiche Preis bei Bahn und Bus innerhalb des gleichen Gemeindegebiets abgebildet werden.

Auf wenig benützten Linien soll zur Aufrechterhaltung der Infrastruktur ein Anruftaxi- bzw. ein Rufbus-System installiert werden.

In das neue Tarifsystem sollen für Schwachlastzeiten attraktivere Modelle

zur Hebung der Frequenz eingeführt werden, wie Pensionistentarife, Partnertarife, Schwachlastzeitkarten etc. In der Diskussion wurde das Problem einer Erweiterung der Wiener Straßenbahnlinien auf NÖ-Gebiet erörtert, wobei vorerst die Einrichtung einer Autobuslinie für solche Gebiete leichter möglich ist.

Ein Beschwerdepunkt war die mangelnde Pflege der Stationen und Bahnhöfe im Bereich der ÖBB, besonders in der Winterzeit.

Seit der Einführung des neuen Fahrplans der ÖBB gibt es wiederkehrende, erhebliche Verspätungen im Regionalverkehr der S 50.

Für die Gemeinde Pressbaum regten **Hr. GGR Schmiedl-Haberleitner** und **Hr. Barta** die Verknüpfung der teilweise vorhandenen Buslinien zwischen Pressbaum, Sieghartkirchen und Tulln an. Durch die Festlegung von Tulln als Schwerpunktkrankenhaus für unseren Bezirk und die Verlegung der AMS-Außenstelle von Gablitz nach Tulln sind vor allem jene Menschen, die über kein Auto verfügen, gezwungen, den umständlichen und zeitraubenden Weg über Wien zu nehmen - Zeitaufwand ein ganzer Tag.

Bei dieser Gelegenheit sollten auch die Schnellbahnknoten Tulln (S 40), Tullnerbach-Pressbaum (S 50) und Liesing (S 1 u. S2) mit einer durchgehenden Buslinie verbunden werden. Zur Veranschaulichung der Vorschläge wurde **Hr. Mag. Schroll** eine Planskizze gezeigt, der seinerseits die Prüfung des Projektes zusagte.

Volkspartei tritt für Solidarität gegenüber den Kranken ein

Die SPÖ gab in den letzten sozialistischen Mitteilungen bekannt, dass das Budgetloch im Jahr 2005 unter anderem auf die hohen Kosten der Gemeindeabgaben für die Krankenhauserhaltung zurückzuführen sei. In einer untergriffigen Anmerkung wird festgestellt, dass damit wohl die Übernahme der Spitäler von den Gemeinden an das Land Niederösterreich bezahlt werde. Dazu ist folgendes festzustellen: Meinungsumfragen belegen, dass der Anspruch der Österreicher und Österreicherinnen an das Gesundheitssystem sehr hoch ist. Gleichzeitig setzen 80% unserer Staatsbürger auf Menschlichkeit, Solidarität und Fairness.

Damit leitet sich ganz klar ein Auftrag für die Gemeindepolitik ab, nämlich Solidarität gegenüber den Kranken in unserer Gesellschaft. Laut einer Studie des IHS benötigen 80-Jährige zehnmal mehr Leistungen als 20-Jährige. Dies ist auch völlig logisch, da Krankheiten im Alter zunehmen. Demzufolge gehen etwa 50% der Gesamtleistungen im Gesundheitswesen an ältere Menschen.

Josef Haberleitner sen.

Die zunehmenden Kosten für medizinische Leistungen entstehen daher nicht wie von der SPÖ behauptet durch Spitalsübernahmen, sondern durch den Fortschritt in der Medizin, die steigende Lebenserwartung und die steigenden Ansprüche an die Gesundheit.

	Rasenmäher	Nähmaschinen
	Kettensägen	Büromaschinen
	Schneefräsen	Rechenmaschinen
HELMUT LEITL Feinmechanische Servicewerkstätte		
3021 Pressbaum, Pfalzauerstraße 66 Telefon: 02233/531 10		
Verkauf - Service - Reparatur		

Original Kremslehner Heimdekor		
<i>Frühling - Ostern</i> <i>Herbst - Halloween</i> <i>Advent - Weihnachten</i>		
Josef Kremslehner Gasse 4 - 6 A-3021 Pressbaum Tel: 02233/52 388-0, Fax: DW 29 www.kremslehner.at e-Mail: sales@kremslehner.at		



Rubin – Juwelen – Uhren – Schmuck

Gertrude Macourek

Reparatur von Uhren sowie Goldarbeiten
und Sonderanfertigungen nach Wunsch
Perlen und Knüpfarbeiten – Reparatur von antiken Uhren

3021 Pressbaum, Hauptstraße 81, Tel. 02233/521 69
(beim Kirchenplatz)

Ihr Fachgeschäft für schöneren Schmuck und Uhren

Marias Fashion

Trachten - Damenmoden - Abendmoden

von Größe 36 - 50

Änderungen, Typ- und Farbberatung

Mo., Die., Mi. u. Fr.: 9.00 - bis 12.00 Uhr u. 15.00 - 18.00 Uhr

Do.: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr, Sa.: 8.00 - 12.00 Uhr

Außerhalb d. Geschäftszeiten Termin nach Vereinbarung

3021 Pressbaum, Pfalzauer Str. 156, Tel.: 02233/550 75



Installationen Ernst Seiser

Wasser, Gas,
Heizung

3021 Pressbaum
Kaiserbrunnstraße 104
Tel. 02233 / 537 12

Kleiderreinigung

Modernes Kleidervisit
Imprägnieren, Vollreinigung
Kiloreinigung
Hemdendienst- u. Wäschendienst
Übernahmestelle für Leder

Pressbaum
Hauptstraße 81
Tel. 0664/5990393



www.kfz-entsorgung.at email: office@kfz-entsorgung.at Tel: 0664/265 83 23

KFZ An & Verkauf Autoentsorgung Autoverwertung von Ersatzteilen und Havarien

Roberto PENCO

Josef-Perger-Straße 4

A- 3013 Rekawinkel

JUBILÄUMSANGEBOT 3 JAHRE FIRMA PENCO IN PRESSBAUM

- KFZ ENTSORGUNG RAUM PRESSBAUM KOSTENLOS BIS 31.12.2005
- REIFENENTSORGUNG MIT UND OHNE FELGEN BIS 60CM DURCHMESSER
- ALL IN ONE TASCHE (VERBANDSKASTEN, WARNWESTE, PANNENDREIECK) AKTIONSPREIS: € 17,-

Gasthof FINK

In der Au 1
3443 Sieghartskirchen
Telefon (02233) 522 06

Montag Ruhetag
Ganztägig warme Küche
Empfiehlt sich für Hochzeiten
und diverse Feiern

UNGER BAU Ges.m.b.H.

Hoch-, Tief- und Biobau
Planung, Einreichung und Ausführung

Johann Unger

Geschäftsführer

Brentenmaisstraße 24
3012 Wolfsgraben

Tel.+Fax: 02233/7560
Mobil: 0664/533 98 20

Garantiert und staatlich

gefördert.

AUSTRO
GARANT



< DIE ZUKUNFTSVORSORGE DER VOLKSBANK >

Mit Kapitalgarantie, Steuerfreiheit und staatlicher Prämie von 9 %. Die Zukunft kann ruhig kommen. **Früher vorsorgen, später mehr haben!**

www.volksbank.at



Bestattung Ernst Hofstätter

Rat und Hilfe im Trauerfall

3021 Pressbaum, Hauptstrasse 31
Tel. 02233 / 55044 – od. 0664 / 3801257

Beratung in allen Rechtsfragen und
Vertretung vor allen österreichischen
Gerichten und Behörden, Vertragserrichtung
samt allen Nebenleistungen

**RECHTSANWALT
Mag. Dr. Gerald Scholz**

A-1010 Wien Johannesgasse 2/36
Tel.: 01/512 99 52, Fax: 01/512 16 81

e-mail: office@lawfirm-scholz.at;
www.lawfirm-scholz.at

Sprechstelle: Hauptstraße 159,
2384 Breitenfurt, Tel.: 02239/34004,
Fax: 02239/5515

Planung - Einreichung
Ausführung sämtlicher
Bauarbeiten



Ges.m.b.H.
**BAUNTERNEHMUNG
PRESSBAUM**
Post 3012 Wolfsgraben
Tel. 0 22 33 / 72 42



Gas • Wasser • Heizung
Wasseraufbereitung

Hauptstrasse 32
3021 Pressbaum

tel & fax 02233 / 526 12
info@EMunz.at
www.EMunz.at

Unsere Serviceseite

Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung 3400 Klosterneuburg, Leopoldgasse 21

Telefon: 02243 / 9025, Fax: 02243 / 9025-26000

Amtsstunden: Mo, Mi, Do 7.30 - 15.30, Di 7.30 - 19.00 und Fr 7.30 - 13.00 Uhr

Fremdenpolizeiabteilung: Dienstag bis Freitag 8.00 Uhr bis 10.00 Uhr und Dienstag zusätzlich 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Amtsärzte: Dienstag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Amtstierarzt: Dienstag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung Außenstelle Purkersdorf, 3002, Hauptplatz 4

Telefon: (02231) 62101, Fax: (02231) 6210112

Allgemeine Sprechtag: Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Dienstag zusätzlich 13.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Annahmeschluß für Soforterledigungen (z.B. KFZ-Zulassungen, Reisepässe, Fischerkarten usw.) an den allgemeinen Sprechtagen jeweils 11.30 Uhr bzw. 18.30 Uhr.

Sprechstunden von Fachkräften in der Außenstelle Purkersdorf

Jurist: 3. Freitag im Monat

Amtsarzt: Donnerstag, 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr

Amtstierarzt: Mittwoch, 9.30 Uhr bis 10.00 Uhr

Amtsvormund: 1. Freitag im Monat 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Diplomsozialarbeiter der Jugendabteilung:

Montag 8.00 Uhr bis 10.00 Uhr, Mittwoch 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Arbeitsmarktservice Tulln

3430, Nibelungenplatz 1, Telefon (02272) 622 36-0

Bezirksgericht Purkersdorf und Grundbuch

3002 Purkersdorf, Hauptplatz 6 Parteienverkehr tägl. 8-12Uhr, Amtstag: Di 7.30-15.30 Uhr Tel. (02231) 633 31

Finanzamt Lohnsteuer- u. Beihilfenstell Tel. (01) 891 31-0 DW 1150 Wien, Ullmannstraße 54,

Parteienverkehr: Mo, Di, Do, Fr 8-12 Uhr

Dr. Günther Fuchs § Dr. Andreas Reim, Öffentliche Notare

3002 Purkersdorf, Hauptplatz 3, Tel. 02231/67766, Fax DW 6 www.fuchs-reim.at

Hilfswerk Wiental



Vorsitzender:

Josef Schmidl-Haberleitner

Betriebsleitung: Christine Rieger

Büro: 3021 Pressbaum, Hauptstraße 60A

Homepage: www.hilfswerk.at/wiental

Hilfe und Pflege daheim:

Einsatzleiterin: Christine Zima

Montag - Freitag von 8.00 bis 12.00

Telefon: (02233) 54428

Kinder Jugend Familie:

Einsatzleiterin: Gaby Schwarz

Mo, Di, Do, Fr 8.00 - 12.00 Uhr

Mi, 15.00 - 18.00 Uhr

Telefon: 02233 / 54428-4

Bauhof der Marktgemeinde Pressbaum Gemeindesammelzentrum

Pressbaum, Franz Pfudel - Gasse 10

Telefon: 5 65 12

Öffnungszeiten: Freitag 8 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr,
Samstag 8 - 12 Uhr.

Firmentag: Dienstag von 8 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr
Kostenlose Abgabemöglichkeit am Bauhof für:

Autoreifen ohne Felge - bis 60 cm Durchmesser,

Kartonagen - gefaltet,

Sperrmüll, Eisen, Holz,

Problemstoffe (Farben, Lacke, Spraydosen, Ölgebinde, Medikamente, Öl, Leuchtstoffröhren, Batterien, sonst. gefährliche Stoffe),

Baurestmassen - Eternit, Heraklit, Gipskarton, Gasbeton u. ähnliches Material - **nicht von Betrieben!**

Speiseöle und -fette

Kühlschränke Fernseher.

Kostenpflichtige Abgabemöglichkeit am Bauhof für:

Autoreifen mit Felge:

bis 62 cm Durchmesser - Euro 2,31

Autoreifen mit oder ohne Felge:

von 63 bis 110 cm Durchmesser - Euro 4,29

größer als 111 cm Durchmesser - Euro 25,41

Bauschutt (max. 300 Liter pro Haushalt) -

pro Liter Euro 0,06.

Detaillierte Informationsbroschüren über Mülltrennung sind am Gemeindeamt oder am Bauhof erhältlich.

Betriebe dürfen derzeit nur Kartonagen, Verpackungsmaterial und Styropor anliefern.



Mostschank Fam. Klaghofer

Forsthausstraße 17

Rekawinkel

16. März - 26. März

30. April - 07. Mai

15. Juni - 25. Juni

14. Juli - 23. Juli

07. Sept. - 17. Sept.

06. Okt. - 15. Okt.

Wochentags ab 15h,
SA, SO und Feiertag ab 13h geöffnet.

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Klaghofer

Tel. 02233 / 57170

Polizei Telefon für ganz Österreich 059133
Hauptstraße 58 (Rathaus, 2. Stock) Posten Pressbaum DW 3232

Freiwillige Feuerwehr Pressbaum Telefon 522 22
Hauptstraße 70 Notruf 122

Freiwillige Feuerwehr Rekawinkel Tel. 571 69, 571 59, 570 13 Notruf (02231) 122

Rotes Kreuz Telefon (02231) 621 44
3002 Purkersdorf, Kaiser-Josef-Straße 65 Notruf 144

Marktgemeinde Pressbaum, Gemeindeamt, Hauptstr. 58, 1.+2. Stock Tel. 522 32/DW
Parteienverkehr: Mo–Fr 8–12 Uhr; Do 17–20 Uhr;
Sprechstunden des Bürgermeisters: Mi 8–10 und Do 17–20 Uhr;

Bauhof Telefon 565 12

Hilfswerk Wiental, Hauptstraße 60a, Mo.–Fr. 8 - 12 Uhr. Telefon 544 28

Seniorenzentrum Pressbaum, Sanatoriumstraße 6 Telefon 52 131

Röm.-kath. Pfarre Pressbaum Telefon 522 14

Evangelische Kirche Pressbaum Telefon (02231) 633 36

Ärzte:

Dr. Oskar Lindl Telefon 528 05
Hauptstraße 99; Ordination: Mo + Fr 10–11.30 Uhr, Di + Mi 15–18 Uhr, Fr 15–16.30
Kl. Labor, Mo. 7.30 Uhr Gr. Labor Mi. 7-7.30 Uhr

Dr. Karin Barfuß Telefon 530 49
J. Kremslehner-Gasse 1; Ordination: Mo, Di, Fr 8–11 Uhr, Do 15–18 Uhr

Dr. Reginald Orosel Telefon 524 90
Tullnerbach, Weidlingbachstraße 15; Ordination: Mo 10–12 Uhr,
Mi, Do 15–18 Uhr, Fr 10–12 Uhr.

Dr. Maria Ransmayr, Fachärztin für Zahnheilkunde Telefon 544 31
Ludwig-Kaiser-Straße 19; Ordination: Mo, Di, Mi 8–12 Uhr,
Do 15–18 Uhr und gegen Voranmeldung.

Dr. Brigitte Arnberger, Facharzt für Zahnheilkunde Telefon 556 23
Hauptstr. 103 D/1, Ordination nach Vereinbarung

Dr. Gerhard Neubauer, Facharzt für Zahnheilkunde Telefon 528 35
Tullnerbach, Weidlingbachstr. 15; Ordination: Mo, Do 9–12, 14–17 Uhr, Di, Fr 9–12 Uhr
und nach Vereinbarung.

Dr. Jakob Kotlareno FA f. Zahnheilkunde u. Kieferorthopädie Telefon 521 98
Pressbaum, Fünkhgasse 2. Privat u. Wahlarzt.

Dr. Horst Kiegler, Facharzt für Augenheilkunde Tel. (02231) 621 38
Karl Kurzgass 2/2 3002 Purkersdorf Ordination: Mo 8–12 Uhr, Di 13–20 Uhr,
Do 9-12 Uhr u. 13-17 Uhr Fr 9–11 Uhr und nach Vereinbarung.

Dr. Christa Levin-Leitner, Facharzt f. Kinder- u. Jugendheilkunde Tel. 02231/61700
Karl Kurzgass 2/2 3002 Purkersdorf Ordination Mo, Mi, Fr 8,30–13 Uhr, Di 16-19 Uhr,
Mi 15-18 Uhr Termine nur gegen telefonischer Vereinbarung

Dr. Franz Heinzl, Facharzt für Haut- u. Geschlechtskrankheiten Tel. (02231) 67776
Karl Kurzgass 2/2 3002 Purkersdorf Ordination: Di 14-18, Do 9-12, Fr 14-19 Uhr,
nach telefonischer Voranmeldung.

Physiotherapie-Praxis Dipl. Physiotherapeutin Eva-Maria Fink Telefon 574 52
Pressbaum, Hauptstraße 20/5,

Praxisgemeinschaft Lawies 3013 Tullnerbach, Bahnhofallee 6

Dr. Renate Kastner Ärztin für Allgemeinmedizin Tel. 02233/54563
ÖÄK-Diplom für Homöopathie

Adelheid Czipin-Ruthner Diplomierte Physiotherapeutin Tel. 0676/3557054
Praxis für Craniosacrale Osteopathie

Mag. Anneliese Leist Heilpädagogin Tel. 0664/2139383
Studio für Lernhilfe und Elternberatung

Daniela Muck Psychotherapeutin-Psychodrama Tel.0660/5678880
in Ausbildung unter Supervision Termine nach telefonischer Vereinbarung

Krankenhaus Tulln, Alter Ziegelweg 50 Telefon (02272) 601
Besuchszeit: Di, Mi, Fr, Sa, So, Feiert. 14.00–15.30 Uhr, Mo, Do 18.00–19.00
Sonderklasse täglich 8-20 Uhr

Apothek Pressbaum Hauptstraße 1, MO-FR durchgehend von 8:00 bis 18:00 Uhr
SA von 8:00 bis 12:30 Uhr Telefon 524 37

Tierarzt Dr. E. u. H. Burger, Hauptstraße 9 Telefon 524 55
Ordination: Mo–Fr 17.30–19.30 Uhr, Sa 13–15 Uhr.

Dipl. Tierarzt Rainer Giebl, Dürrwienstr. 10, Tel. 54690 Auto-Tel. 0664/3406968
Ordination: Mo-Fr 8–9 Uhr und 17–19 Uhr, Sa 10–12 Uhr

Öffentliche Bibliothek Pressbaum, im Pfarrhaus, Telefon 02233/522 14-3

Öffnungszeiten: So 11.00-12.00 Uhr, Mi 10.30-12.00 Uhr, Do 17.30-19.00 Uhr

Bestattung Dewanger Tel.(02231) 633 10
3002 Purkersdorf, Kaiser-Josef-Straße 7 oder (02233) 633 31

Bestattung Ernst Hofstätter Tel. 02233 / 55044 - od. 0664 / 3801257
3021 Pressbaum, Hauptstraße 31

Unsere Serviceseite

Ärzte-Sonn- und Feiertagsdienst

Der jeweils
diensthabende Arzt
ist über die
Rotkreuzdienststelle
Purkersdorf
Ärzte-Notruf 141
erreichbar
(keine Vorwahl)

Apotheken- Sonntagsdienstplan

Juli 2006

1./2.	Eichgraben, Hauptstraße 72 Eichgraben, Hauptstraße 72
8./9.	Eichgraben, Hauptstraße 72 Eichgraben, Hauptstraße 72
15./16.	Neulengbach, Rathauspl.25 Neulengbach, Rathauspl.25
22./23.	Neulengbach, Rathauspl.25 Neulengbach, Rathauspl.25
29./30.	Pressbaum, Hauptstraße 1 Pressbaum, Hauptstraße 1

August 2006

6./7.	Neulengbach, Rathauspl.25 Neulengbach, Rathauspl.25
13./14.	Neulengbach, Rathauspl.25 Neulengbach, Rathauspl.25
20./21.	Pressbaum, Hauptstraße 1 Pressbaum, Hauptstraße 1
27./28.	Eichgraben, Hauptstraße 72 Eichgraben, Hauptstraße 72

September 2006

3./4.	Eichgraben, Hauptstraße 72 Eichgraben, Hauptstraße 72
10./11.	Neulengbach, Rathauspl.25 Neulengbach, Rathauspl.25
17./18.	Neulengbach, Rathauspl.25 Neulengbach, Rathauspl.25
24./25.	Pressbaum, Hauptstraße 1 Pressbaum, Hauptstraße 1

Der Tag- u. Nachtdienst beginnt jeweils
um 8 Uhr und endet um 8 Uhr des da-
rauffolgenden Tages bzw. am Montag
bei Wochenendbereitschaft.